

Europass macht transparent: Towards a European Area of Skills and Qualifications - Vom Zusammenspiel der europäischen Transparenzinstrumente

Die Europäische Kommission hat im Frühjahr 2014 eine Konsultation zur angedachten "European Area of Skills and Qualifications" durchgeführt. Das Ziel war es, die Meinungen von Stakeholdern zu den Problemen der Lernenden und Arbeitnehmer/innen in Bezug auf die Transparenz und Anerkennung ihrer Fähigkeiten und Qualifikationen in den EU Mitgliedsstaaten, sowie zu der Eignung der europäischen Strategien und Transparenzinstrumente und den damit verbundenen potentiellen Nutzen der Entwicklung einer „European Area of Skills and Qualifications“ abzufragen.

Europass macht transparent stellt die Ergebnisse der Konsultation vor und gibt einen Überblick über den Stand der Entwicklung der Transparenzinstrumente in Österreich und Europa und befasst sich mit deren derzeitigem Zusammenspiel und den für die Zukunft geplanten Vernetzungen in der „European Area of Skills and Qualifications“.

15. Oktober 2014, 14:00 – 17:00 Uhr

**Haus der Europäischen Union
Wipplingerstraße 35
1010 Wien**

13.30 – 14.00	Registrierung
14:00 – 14.10	Begrüßung Brigitte Luggin, Leiterin der Öffentlichkeitsarbeit, Vertretung der Europäischen Kommission in Österreich Ernst Gesslbauer, Leiter der Nationalagentur Lebenslanges Lernen
14:10 – 14.30	European Area of Skills and Qualifications Präsentation der Ergebnisse der Public Consultation Carin Dániel Ramírez-Schiller, Nationalagentur Lebenslanges Lernen
14:30 – 14:50	Die Zukunft des Europass und seiner fünf Dokumente Alexandra Enzi, Nationales Europass Zentrum Österreich
14:50 – 15:10	European Qualification Framework und Nationaler Qualifikationsrahmen EQF und NQR Karl Andrew Müllner, Koordinierungsstelle für den NQR in Österreich
15:10 – 15:30	European Credit System for Vocational Education and Training - ECVET Dieter Wlcek, ECVET Experte, Direktor der IBC Hetzendorf
15:30 – 15:40	EQAVET, Europäischer Referenzrahmen für Qualität in der Berufsbildung Franz Gramlinger, ARQA-VET
15:40 – 16:10	Pause (Vernetzung)

16:10 – 17:00

Europass im Gespräch: Welches Potenzial hat eine mögliche *European Area of Skills and Qualifications* auf die Mobilität und die damit verbundene Anerkennung der angeeigneten Qualifikationen und Fähigkeiten der Lernenden und Arbeitnehmer/innen?

Heinz Kasparovsky, ENIC/NARIC

Brigitte Luggin, Vertretung der Europäischen Kommission in Österreich

Karin Luomi-Messerer, 3s

Stephanie Mayer, Bundesministerium für Bildung und Frauen

Moderation: Ernst Gesslbauer, Nationalagentur Lebenslanges Lernen

17.00

Ende der Veranstaltung